

Datenschutzinformation nach Art 13 und Art 14 Datenschutz-Grundverordnung

Im Folgenden informiert das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) wie Bild- und Tonaufnahmen (im folgendem „Aufnahmen“) sowie Angaben zu diesen, die im Zuge von vom BMK organisierten Veranstaltungen und Aktionen durch Mitarbeiter des BMK oder von zu diesem Zweck vom BMK beauftragten Dritten angefertigt werden, durch uns verwendet werden. Diese Information gilt auch, wenn das BMK zur Berichterstattung über eine Veranstaltung eingeladen wurde und selbst nicht für die Organisation der Veranstaltung verantwortlich ist, jedoch die Daten im eigenen Interesse erhebt.

I. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Herstellung, Verwendung und Verbreitung der Aufnahmen ist:

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK)
Radetzkystraße 2, 1030 Wien

Telefon: +43 (0) 1 711 62 65 0
E-Mail Adresse: datenschutz@bmk.gv.at
Website: bmk.gv.at/datenschutz

II. Allgemeines zur Datenverarbeitung

Das BMK verwendet und verarbeitet Lichtbilder, Laufbilder und Tonaufnahmen (im Folgenden kurz „Aufnahmen“), die von unseren Mitarbeitern oder von zu diesem Zweck von uns beauftragten Dritten im Rahmen von Veranstaltungen und/oder Aktionen angefertigt werden. Hierbei kann es dazu kommen, dass Besucher und Teilnehmer unter Angabe des Datums, des Ortes und dem Zweck sowie der Bezeichnung der Veranstaltung aufgenommen werden.

1. Rechtsgrundlage

Die Aufnahmen werden aufgrund des berechtigten Interesses nach Art 6 Abs 1 lit f DSGVO angefertigt, sofern sich die Verarbeitung nicht bereits auf eine andere Bestimmung der DSGVO stützt (siehe weiter unten). Ein berechtigtes Interesse des Verantwortlichen an der Aufnahme und Verbreitung der angefertigten Aufnahmen sowie Verarbeitung der Bezeichnung und des Zweckes der Veranstaltung, des Ortes und des Datums, ist insofern gegeben, als dass BMK gezielte Maßnahmen im Zusammenhang mit im öffentlichen Interesse liegenden Themen zu Angelegenheiten des Verkehrswesens, der Verkehrssicherheit, der Technologieentwicklung, und generell zu sämtlichen dem BMK nach dem Bundesministeriengesetz übertragenen Aufgaben, sowie zur Bewerbung damit im Zusammenhang stehender Aktionen zur Erreichung einer höheren Aufmerksamkeit und Verstärkung des Bewusstseins in der Öffentlichkeit setzen können soll.

Soweit Sie mit der Anfertigung der Aufnahmen ihrer Person nicht einverstanden sind, können Sie dagegen im Zuge der Anmeldung zur Veranstaltung oder vor Ort gegenüber der die Aufnahmen anfertigenden Person oder einem sonst vom BMK vor Ort anwesenden Mitarbeiter oder einer sonst vom BMK beauftragten Person widersprechen.

Andere personenbezogene Daten (z. B. Ihr Name) werden nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung von uns verarbeitet (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO).

Kommt es zur gezielten Aufnahme der Betroffenen bei einer speziellen Aktion aus Anlass einer Veranstaltung, die eigens zu Pressearbeit oder Werbezwecken verwendet werden soll, so lässt sich das BMK die Rechte an diesen Aufnahmen entsprechend abtreten, und stützt die Verarbeitung daher auf Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Erforderlichkeit im Rahmen der Vertragserfüllung).

2. Zweck des Anfertigens und Verbreitens von Aufnahmen

Zweck der Verarbeitung, insbesondere Aufnahme, Speicherung und Übermittlung dieser Daten ist die Wort- und Bildberichterstattung in einem journalistisch-redaktionellen Kontext über und im Zusammenhang mit den Veranstaltungen und Aktionen des BMK, sowie die Bewerbung der Aktivitäten und Leistungen des BMK innerhalb des übertragenen Aufgabenbereichs, wobei die Daten dafür in diversen Medien analog und digital veröffentlicht werden. Insbesondere sollen Bilder zu diesem Zweck in Informationsbroschüren, Tageszeitungen, Tätigkeitsberichten und sonstigen Print-Medien sowie online auf der Website des BMK (bmk.gv.at bzw. infothek.bmk.gv.at) oder via Social Media vervielfältigt und veröffentlicht werden.

3. Dauer der Speicherung

Das BMK verwendet die Aufnahmen und sonstigen Daten solange der Verarbeitung nicht widersprochen wird. Dies dient unter anderem dem Nachweis des Urheberrechts und der Verteidigung von Rechtsansprüchen in diesem Zusammenhang.

4. Empfänger der Aufnahmen

Sofern das BMK für die Aufnahmen Dritte einsetzt, die einen konkreten Auftrag haben und die Aufnahmen nur nach Weisung verarbeiten dürfen, wird mit diesen jeweils eine Auftragsverarbeitervereinbarung nach Art 28 DSGVO abgeschlossen.

Das BMK arbeitet auch mit Marketing-Dienstleistern für die Erstellung von Presseausendungen, die nach Weisungen und Auftrag des BMK unter Umständen auch Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten bekommen.

Ihre Daten werden an die Medieninhaber zur Veröffentlichung der Wort-Bild-Berichte, in denen Ihre Daten vorkommen, weitergegeben. Soweit die Daten auf der Profildatei des BMK auf sozialen Medien veröffentlicht werden, kann es sein, dass die Webseiten dieser Online-Dienste von Unternehmen mit Sitz in einem Drittland betrieben werden und sich daraus ein Risiko ergeben kann, dass kein dem europäischen Datenschutz angemessenes Datenschutzniveau in diesem Land herrscht und keine spezifischen Garantien erbracht wurden, um die Defizite auszugleichen.

Dies gilt auch für Übermittlungen in die USA, außer das jeweilige Unternehmen hat sich durch Selbstverpflichtung dem EU-US Data Privacy Framework (DPF) unterworfen (Angemessenheitsentscheidung der Kommission gemäß Art. 45 DSGVO). Unter folgendem Link sind die zertifizierten Unternehmen abrufbar: [Teilnehmersuche \(dataprivacyframework.gov\)](http://Teilnehmersuche(dataprivacyframework.gov))

III. Betroffenenrechte

Personen, die von den Aufnahmen betroffen sind, haben die folgenden Rechte:

1. Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht auf Auskunft über alle Daten zu Ihrer Person verbunden mit ergänzenden Informationen wie über deren Verarbeitungszwecke und Empfänger, die Kriterien für die Festlegung der Aufbewahrungsdauer, das Bestehen Ihres Rechts auf Löschung und Berichtigung, auf Einschränkung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, Informationen über die Herkunft der Daten und Informationen über automatisierte Entscheidungsfindung samt involvierter Logik.

2. Recht auf Berichtigung

Sie können die Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger oder unvollständiger Daten verlangen.

3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht in bestimmten Fällen die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu beantragen. Eine Einschränkung hat zur Folge, dass Ihre Daten weiter gespeichert werden aber von uns keine sonstigen Verarbeitungsschritte hinsichtlich Ihrer Daten gesetzt werden.

4. Recht auf Datenübertragbarkeit

Weiters haben Sie das Recht Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Auf Ihren Antrag werden, sofern dies technisch machbar ist, Ihre Daten auch direkt an andere Anbieter übermittelt.

5. Recht auf Löschung

Es besteht das Recht auf Löschung von Daten unter bestimmten Umständen, etwa wenn diese nicht gemäß den Datenschutzerfordernissen verarbeitet werden.

6. Recht auf Widerspruch

Es besteht das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Aufnahme und Verwendung der Lichtbilder und Videos sowie der personenbezogenen Angaben Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in diesem Fall nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

IV. Aufsichtsbehörde

Ungeachtet der Möglichkeit einer Klage beim Landesgericht nach § 29 Abs 2 Datenschutzgesetz und etwaiger anderer Rechtsbehelfe besteht das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen nationalen Aufsichtsbehörde, wenn eine unrechtmäßige Verarbeitung personenbezogener Daten angenommen wird. In Österreich ist die Österreichische Datenschutzbehörde, Wien, zuständig.



weitere Informationen auf
bmk.gv.at/datenschutz